

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sylvia Hübler 563 5187 563 4742 sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	27.08.2014
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0402/14</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>23.09.2014</b> <b>WAW</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss</b> <b>Entscheidung</b>	
<b>Jahresabschluss 2013 der VSG Verkehrs-Service GmbH</b>		

### Grund der Vorlage

Zustimmung zur Wahrnehmung von Gesellschafterrechten der WSW mobil GmbH in ihrem Tochterunternehmen VSG Verkehrs-Service GmbH

### Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird beauftragt, folgenden Beschlüssen der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafterversammlung der WSW mobil zuzustimmen:

1. Der vorgelegte Abschluss der VSG Verkehrs-Service GmbH für das Geschäftsjahr 2013, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht wird festgestellt.
2. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates der VSG wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern der Geschäftsführung der VSG wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.
4. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2014 wird die RSM Breidenbach und Partner PartG mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Wuppertal bestellt.

## **Einverständnisse**

Entfällt

## **Unterschrift**

Dr. Slawig

## **Begründung**

Die Bilanz für die VSG für das Geschäftsjahr 2013 schließt in Aktiva und Passiva mit (Vorjahr 4.680,7 T€) 5.104.924,36 €

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresüberschuss in Höhe von aus (Vorjahr 604,4 T€), 347.235,49 €

der auf das Geschäftsjahr 2014 vorgetragen werden soll.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG Prüfungs- und Beratungsgesellschaft für den öffentlichen Sektor AG, Köln hat den Jahresabschluss 2013 geprüft und am 20.03.2014 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung nach § 53 HHGrG ergab keine Beanstandungen.

## **Bilanz 2013**

Die Bilanzsumme hat sich um rd. 424,2 T€ gegenüber dem Vorjahr erhöht. Die Erhöhung resultiert bei den Aktiva hauptsächlich aus der Steigerung der Forderungen gegenüber Gesellschafter.

Auf der Passivseite beläuft sich das Eigenkapital auf rd. 2,0 Mio. € und hat sich aufgrund des erzielten Jahresüberschusses verbessert. Die Eigenkapitalquote liegt bei rd. 39,4% (Vj.:35,6%).

Die Erhöhung der sonstigen Rückstellungen beinhaltet u.a. Rückstellungen für Prozessrisiken, für Personal und Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

## **GuV 2013**

Der Jahresüberschuss 2013 beträgt rd. 347,2 T€ und hat sich gegenüber dem Vorjahr verringert. Der operative Geschäftsverlauf 2013 wurde maßgeblich bestimmt durch die planmäßige Erbringung von Verkehrsdienstleistungen im Linienverkehr für die beiden Gesellschafter WSW mobil GmbH und Verkehrsgesellschaft der Stadt Velbert mbH.

Die Erlöse konnten gesteigert werden. Korrespondierend dazu stiegen die Personalaufwendungen sowie Materialaufwendungen. Die Erhöhung des Materialaufwands resultiert aus gestiegenen Leistungen aufgrund von Fahrausfällen, die ersatzweise durch Leistungen des Gesellschafter erbracht wurden.

Die Steigerung des sonstigen betrieblichen Aufwands ist u.a. auf höhere Weiterbildungskosten durch Weiterbildung der Fahrer/innen gemäß EU-Richtlinie 2003/59/EG zurückzuführen.

Die Aufsichtsrat der WSW mobil GmbH hat den Jahresabschluss in seiner Sitzung am 27.06.2014 beraten und eine Empfehlung an die Gesellschafterversammlung ausgesprochen.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann im Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

### **Demografie-Check**

Entfällt

### **Anlagen**

Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht